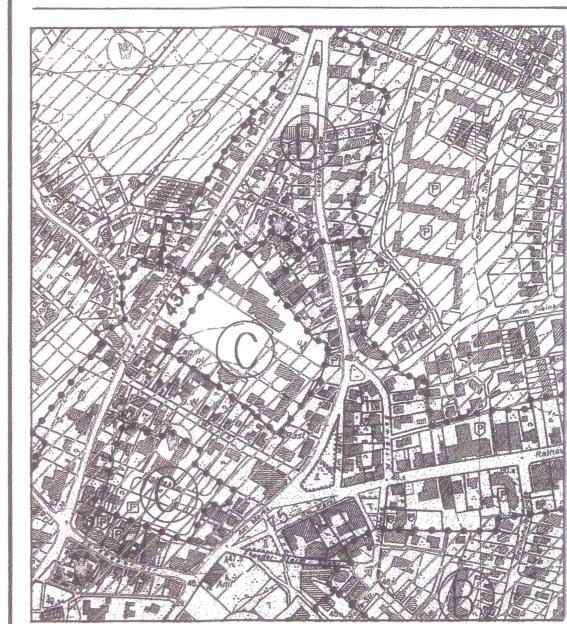


AUSSCHNITT AUS DEM ÜBERSICHTSPLAN DER TEILGE-BIETE DER NEUFASSUNG DER ORTSGESTALTUNGSSAT-ZUNG VOM 05. MÄRZ 2008. M 1:5.000



Pf = Pflaster

As = Asphalt

Rgs = Rasengittersteine B = Pflanzinsel/Beet

Ra = Rasen · = Baum

TEETZMANN - SPRICK Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure Dipl.-Ing. Karsten Sprick Rathausplatz 31, 22926 Ahrensburg

VERMESSUNGSBÜRO

Dipl.-Ing. Volkmar Teetzmann Oher Weg 2a, 21509 Glinde Tel: 040 / 711820-0 Fax.: 040 / 711820-25 e-mail: Verm.Glinde@t-online.de



Datum:

Auftrag Nr.: 08 3124 Bargteheide, Stadt Flur: Bearbeiter:

e-mail: Verm.Ahrensburg@t-online.de

Tel.: 04102 / 5175-0

Hinweise:

GF 5.000

Fax.: 04102 / 5175-25

Plan Nr.: 2

Maßstab 1: 500 Gemarkung: Bargteheide Flurstück: 79/12 u.a. 27.06,2008

VERMESSUNG

§9(7) BauGB

59(1)1 BauGB

59(1)3 BauGB

§9(1)5 BauGB

59(1)11 BauGB

\$9(1)12 BauGB

TEIL B - TEXT

Einfriedigungen entlang der Straßenbegrenzungslinie sind nur bis zu einer Höhe von 0,70 m über dem zugehörigen Straßenniveau zulässig. Hecken sind in einem Abstand von mindestens 0,60 m von der Straßenbegrenzungslinie zu pflanzen. Ausnahmen sind zulässig, wenn die Einfriedigung entlang einer Fläche mit festgesetztem Straßenbegleitgrün verläuft. (\$9(1)4 BauGB + \$31(1) BauGB)

- . Innerhalb der festgesetzten Fläche für den Gemeinbedarf mit der Zweckbestimmung sozialen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen sowie Feuerwehrgerätehaus - ist die Anordnung und Errichtung von Wertstoffcontainerstandplätzen als Ausnahme zulässig. (\$9(1)12 BauGB + \$31(1) BauGB)
- . Zur Sicherung erforderlicher Aufstellflächen für die Feuerwehr darf die festgesetzte Fläche für den Gemeinbedarf mit der Zweckbestimmung – sozialen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen sowie Feuerwehrgerätehaus – bis zu 100 vom Hundert versiegelt werden. (\$9(1)1 BauGB + \$19(4) BauNVO)
- Die festgesetzten Flächen des Straßenbegleitgrüns sind, soweit sie bisher noch nicht bepflanzt sind, zu bepflanzen und auf Dauer zu erhalten. (§9(1)25a BauGB + §9(1)25b BauGB)
- Erforderliche Versorgungsleitungsführungen innerhalb des Plangebietes für elektrische Energie, Telekommunikation (Festnetz) sowie Television sind nur unterirdisch zulässig. (§9(1)13 BauGB)

STRASSENQUERSCHNITTE M 1:100



ZEICHENERKLÄRUNG

Planzeichen Erläuterung Rechtsgrundlage I. FESTSETZUNGEN

Bebauungsplanes Nr. 13B -Neu- 5. Änderung ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG Allgemeines Wohngebiet (WA) gemäß § 4 der Baunutzungsverodnung

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des

Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze (z.B. II) Grundfläche (GR) als Höchstgrenze (z.B. 2.500 qm) Geschoßfläche (GF) als Höchstgrenze (z.B. 5.000 gm)

BAUWEISE, ÜBERBAUBARE UND NICHT ÜBER-\$9(1)2 BauGB BAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN

Baugrenze FLÄCHEN FÜR NEBENANLAGEN

Geschlossene Bauweise

Umgrenzung der Fläche für Stellplätze Stellplätze

FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF Fläche für den Gemeinbedarf Sozialen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen Feuerwehrgerätehaus

VERKEHRSFLÄCHEN Verkehrsfläche

Straßenbegrenzungslinie Fläche für das Parken von Fahrzeugen in Schrägaufstellung

Separat geführter Fußweg Fußweg Strassenbegleitgrün VERSORGUNGSFLÄCHEN

Erdgasdruckreglerstation

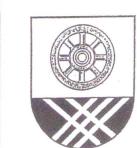
UMGRENZUNG VON FLÄCHEN FÜR GEMEIN-SCHAFTSANLAGEN Gemeinschaftsmüllgefäßstandplatz

FLÄCHEN MIT BINDUNGEN FÜR DIE ERHALTUNG 59(1)25b BauGB VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN Zu erhaltende Bepflanzung – Einzelbaum

II. DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER



Vorhandene Flurstücksgrenze Vorhandene bauliche Anlagen Künftig entfallende Flurstücksgrenze Flurstücksbezeichnung Gebäude mit Hausnummer Vorhandener Einzelbaum Künftig entfallenden Einzelbaum Vorhandener prägender Einzelbaum außerhalb des Plangebietes Transformatorenstation außerhalb des Plangebietes



SATZUNG DER STADT BARGTEHEIDE, KREIS STORMARN, ÜBER DEN **BEBAUUNGSPLAN NR. 13B** -NEU- 5. ÄNDERUNG

GEBIET: Alter Sportplatz, vor Hilfszentrum

PRÄAMBEL:

Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches in der zurzeit geltenden Fas-

wird nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung vom 20. November 2008

Stadtplanung, Grünordnung und Verkehr vom 11. Juni 2008.

folgende Satzung über den Bebauungsplan Nr. 13B -Neu- 5. Änderung für das Gebiet: Alter Sportplatz, vor Hilfszentrum

bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) erlassen:

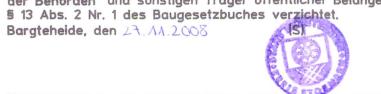
Aufgestellt aufgrund des Aufstellungsbeschlusses des zuständigen Ausschusses für

Die nach § 13a Abs. 3 des Baugesetzbuches erforderlichen Hinweise wurden mit der

VERFAHRENSVERMERKE:

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gegeben. Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses ist durch Abdruck in dem "Stormarner Tageblatt" am 30. Juni 2008 Bargteheide, den 27.11.2008

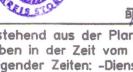
Auf Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung, Grünordnung und Verkehr vom 11. Juni 2008 wurde nach § 13a Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 13 Abs. 2 Nr. 1 des Baugesetzbuches von der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit abgesehen sowie auf die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 13a Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 13 Abs. 2 Nr. 1 des Baugesetzbuches verzichtet.



Der Ausschuss für Stadtplanung, Grünordnung und Verkehr hat am 11. Juni 2008 den Entwurf des Bebauungsplanes mit Begründung beschlossen und zur Auslegung nach § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches sowie zur Beteiligung der von der Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 des Baugesetzbuches bestimmt. Bargteheide, den 27.11.2008

Bargteheide, den 27.11.2008

Bargteheide, den 27.11.2008



Der Entwurf des Bebauungsplanes, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), sowie die Begründung haben in der Zeit vom 29. Juli 2008 bis zum 29.

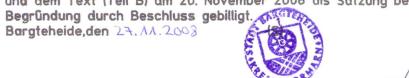
August 2008 einschließlich während folgender Zeiten: -Dienststunden - Montag 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr, Dienstag 7.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr, Mittwoch 8.30 bis 12.30 Uhr, Donnerstag 14.30 bis 18.00 Uhr, Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr nach § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches öffentlich ausgelegen. Die öffentliche Auslegung wurde mit dem Hinweis, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist von allen Interessierten schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden können am 21. Juli 2008 in dem "Standerschaft" entsättlich bekanntenmacht. 2008 in dem "Stormarner Tageblatt" ortsützt bekanntgemacht. Bargteheide, den 27.11,2008



Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die von der Planung berührt sein können, wurden gemäß § 4 Abs. 2 des Baugesetzbuches am 14. Juli 2008 zur Abgabe einer Stellungnahme bis zum 29. August 2008 aufgefordert. Bargteheide, den 27, MA. 2008



n) Die Stadtvertretung hat den Bebauungsplan, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) am 20. November 2008 als Satzung beschlossen und die



Die Bebauungsplansatzung, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) wird hiermit ausgefertigt und istankannt zu machen. Bargteheide, den 27, 11.2008

Der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Stadtvertretung und die Stelle, bei der der Plan mit Begründung auf Dauer während der Sprechstunden von allen Interessierten eingesehen werden kann und die über den Inhalt Auskunft erteilt, sind am ortsüblich bekannt gemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Möglichkeit, eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung einschließlich der sich ergebenden Rechtsfolgen (§ 215 Abs. 2 BauGB) sowie auf die Möglichkeit Entschädigungsansprüche geltend zu machen und das Erlöschen dieser Ansprüche (§ 44 BauGB) hingewiesen worden. Auf die Rechtswirkungen des § 4 Abs. 3 der Gemeindeordnung wurde ebenfalls hingewiesen. Die Satzung ist mithin am 02.12.2003 in Kraft getreteny Bargteheide, den 02.12.2008





STADT BARGTEHEIDE **KREIS STORMARN** BEBAUUNGSPLAN NR. 13B -NEU-5. ÄNDERUNG

Juli 2008 Entwurfsbeteiligung Nov.2008 | Satzung